Herren Landesklasse Gr. 6

Spvgg Weil der Stadt II : TTG Unterreichenbach-Dennjächt
Samstag, 25.03.2023, 18:00 Uhr

Remis zwischen Spvgg Weil der Stadt II und der TTG Unterreichenbach-Dennjächt

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 32:30 Sätzen trennten sich die Spieler der TTG Unterreichenbach-Dennjächt beim Auswärtsspiel in der Herren Landesklasse Gr. 6 am Samstagabend von Spvgg Weil der Stadt II. Rund 250 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Kaiser / Becht das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Gäste profitierten im 14. Saisonspiel davon, dass die Heimmannschaft mit 2 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Haug / Verleih ihren Gegnern Sawa / Munde beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Ein Satz reichte nicht, weshalb Streit / Heinzelmann das Spiel gegen Kaiser / Becht mit 1:3 verloren. Einen knappen Erfolg feierten dagegen Spinner / Michaelis beim 3:2 gegen Klaus / Hegel, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Zwischenzeitlich konnte Nico Streit zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Patrick Becht aber trotzdem mit 9:11, 4:11, 12:10, 5:11. Niklas Spinner bekam seinen Gegner Robin Kaiser beim klaren 4:11, 6:11, 12:14 nicht richtig in den Griff. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Recht kurzen Prozess machte indes Martin Haug beim 13:11, 11:6, 11:9 mit Benjamin Klaus und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Ralf Michaelis und Daniel Sawa aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Die richtige Herangehensweise hatte Jan Heinzelmann beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Florian Munde von Beginn an. Thomas Verleih gegen Moritz Hegel hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler Spvgg Weil der Stadt II und der TTG Unterreichenbach-Dennjächt in die Box. Nico Streit wehrte eine 1:0 Satzführung von Robin Kaiser ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Kaiser nun 12 Siege bei 14 Niederlagen aus. Eher wenig Gegenwehr bekam Niklas Spinner beim 11:9, 11:7, 11:3 von Patrick Becht. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Martin Haug nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Daniel Sawa. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Was war das für eine Aufholjagd! Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Ralf Michaelis über die 1:3-Niederlage gegen Benjamin Klaus hinweggetröstet werden musste. 4:19 (Michaelis) bzw. 14:3 (Klaus) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Jan Heinzelmann konnte im Spiel gegen Moritz Hegel wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Florian Munde war danach der Gastgeber Thomas Verleih. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

ausreichend spielerische Mittel hatten anschließend Haug / Verleih letztlich auf Lager, um Kaiser / Becht final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist Spvgg Weil der Stadt II nun ein Punktekonto von 18:14 Punkten auf, während die TTG Unterreichenbach-Dennjächt vor dem nächsten Spiel, das am 01.04.2023 gegen den TTV Gärtringen II ansteht, 15:13 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft Spvgg Weil der Stadt II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.04.2023 gegen den TSV Kuppingen III.

Statistik:
Spvgg Weil der Stadt II
Doppel: Haug / Verleih 1:1, Streit / Heinzelmann 0:1, Spinner / Michaelis 1:0
Einzel: N. Streit 1:1, N. Spinner 1:1, M. Haug 1:1, R. Michaelis 0:2, J. Heinzelmann 2:0, T. Verleih 1:1
TTG Unterreichenbach-Dennjächt
Doppel: Kaiser / Becht 2:0, Sawa / Munde 0:1, Klaus / Hegel 0:1
Einzel: R. Kaiser 1:1, P. Becht 1:1, D. Sawa 2:0, B. Klaus 1:1, M. Hegel 1:1, F. Munde 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.03.2023 (22:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").